

Kurzfristige Rettung möglich

16.06.2023 14:12 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

Kurzfristige Rettung möglich



Schulteich wird mit Hilfe von Rotary-Spende wieder auf Vordermann gebracht

Über eine Spende in Höhe von 4.500 Euro vom Rotary Club Dorsten freute sich Hermann Twittenhoff, Leiter der Gesamtschule Dorsten. „Das Geld werden wir unverzüglich für die Errichtung eines Gartenhauses nutzen, in dem die Möbel für das grüne Klassenzimmer und pädagogisches Material gelagert werden sollen. Bleibt Geld übrig, reicht es vielleicht noch für ein neues Gewächshaus sowie die dringend notwendige Reparatur des Schulteiches: Pumpe, Bachlauf, Elektrifizierung, Wasserzugang“, so Hermann Twittenhoff.

Schon in dieser Woche machten sich die beiden Lehrerinnen für Naturwissenschaften, Dr. Katlen Schwane und Stephanie Olbrich, mit einer ausgewählten Schülerschar ans Werk. Vor die Brust genommen hatten sie sich zuerst den Schulteich, dessen Zustand die beiden Expertinnen als bedrohlich einstufen. „Wir sind dem Rotary Club dankbar für sein Engagement, lokale Projekte wie die unsrigen so großzügig zu unterstützen“, bedankt sich Hermann Twittenhoff. Ebenso schön sei es, den jungen Natur- und Artenschützern bei ihrer engagierten Arbeit zusehen zu dürfen, weil sie sich bei der Realisierung dieses Umweltprojektes mit der Nachhaltigkeit und der Bedeutung des ökologischen Fußabdrucks intensiv beschäftigten.

Beworben hatte sich die Kollegin Johann Schmitz mit dieser Projektidee beim Förderverein des Rotary Clubs Dorsten.

Foto oben rechts: Dr. Katlen Schwane inmitten junger Naturschützer, die Proben aus dem See entnommen haben und Rückschlüsse für die Instandsetzung daraus ziehen

Text und Foto: Gesamtschule Wulfen

